Jägerstraße 23-27 26121 Oldenburg http://www.lufa-nord-west.de





LUFA Nord-West - Institut für Futtermittel - Jägerstraße 23-27 - 26121 Oldenburg

Herrn Oliver Jablonski Neuwartensleben 21 14715 Schollene

Prüfbericht
Kundennummer:

Ihr/e Ansprechpartner/in

Laura Draack Telefon: 0441 801847

IfF-Grundfutter@lufa-nord-west.de

Oldenburg, 10.11.2025

Berichts-Version: 1

Eingangsdatum: 06.11.2025 Untersuchungsbeginn: 06.11.2025 Untersuchungsende: 10.11.2025

Auftragsnummer: 4882735
Probe-Nr.: 25FG018852
Probenart: Heulage
Erntetermin: 10.09.2025

Bezeichnung: NATURA, 2. Schn. 2025

50200452

Probenahme: durch Auftraggeber

Parameter Ergebnis in der Berechnet auf Zielwert in der Einheit Methode Originalsubstanz Trockensubstanz Trockensubstanz

Aussehen	Normal/Produkttypisch			
LUFA Nord-West 1/3-185; 2015-02; #6 Geruch	Normal/Produkttypisch			
LUFA Nord-West 1/3-185; 2015-02; #6	rtorman rodaktypioon			
pH-Wert	5,4			
VDLUFA III 18.1; 1976				
Trockensubstanz	77,6		50,0 bis 70,0	%
VO (EG) 152 Anhang III, A; 2009	0.3	40.0	- 12.0	%
Rohprotein VDLUFA III 31.2; 2004 (mod.)	9,3	12,0	< 12,0	70
Rohfaser	21,6	27,8	25,0 bis 32,0	%
VDLUFA III 31.2; 2004 (mod.)	,0	,0	_0,0 0.0 0_,0	
ADFom	25,9	33,5	34,0 bis 38,0	%
VDLUFA III 31.2; 2004 (mod.)				
aNDFom	46,3	59,7	54,0 bis 62,0	%
VDLUFA III 31.2; 2004 (mod.)	6.4	0.0	- 10 O	%
Gesamtzucker	6,4	8,3	< 10,0	70
VDLUFA III 31.2; 2004 (mod.) Fruktan	2,4	3,0	< 5,0	%
VDLUFA III 31.2; 2004 (mod.)	_, .	0,0	0,0	,,
NFC (Nicht-Faser-Kohlenhydrate)	14,5	18,7		%
berechnet; #6				
Rohfett	1,8	2,3		%
VDLUFA III 31.2; 2004 (mod.)	F 7	7.0	. 10.0	0/
Rohasche	5,7	7,3	< 10,0	%
VDLUFA III 31.2; 2004 (mod.) Sand	-	< 1,0	< 2,0	%
berechnet: #6		1,0	1 2,0	70
ME-Pferd	6,0	7,8		MJ/kg
Ber. gem. GfE, DLG u. FMV; #6		·		_
pcv XP (praec.verd. Rohprot.)	5,6	7,2		%
VDLUFA III 31.2; 2004 (mod.) Essigsäure LUFA Nord-West 1/3A-046; 2020-12	0,04	0,05		%

#2 = IfT, Oldenburg; #3 = IfL, Oldenburg; #4 = IfB, IfD, Hameln; #5 = Untersuchung erfolgte in Fremdlabor; #6 = unterliegt nicht der Akkreditierung; "<..." = Wert ist kleiner als die nebenstehende untere Grenze des Arbeitsbereiches bzw. der Bestimmungsgrenze

Seite 1 von 4

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich auf das uns vorliegende Probenmaterial. Dieser Prüfbericht darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden. Abweichende Vorgehensweisen bedürfen der schriftlichen Genehmigung der LUFA Nord-West.
Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage D-PL-14165-01-00 festgelegten Umfang.

Jägerstraße 23-27 26121 Oldenburg http://www.lufa-nord-west.de





Oldenburg, 10.11.2025

Prüfbericht Berichts-Version: 1

Kundennummer:50200452Eingangsdatum:06.11.2025Auftragsnummer:4882735Untersuchungsbeginn:06.11.2025Probe-Nr.:25FG018852Untersuchungsende:10.11.2025

Probenart: Heulage Erntetermin: 10.09.2025

Bezeichnung: NATURA, 2. Schn. 2025

Parameter <i>Methode</i>	Ergebnis in der Originalsubstanz	Berechnet auf Trockensubstanz	Zielwert in der Trockensubstanz	Einheit
Buttersäure LUFA Nord-West 1/3A-046; 2020-12	< 0,01	nicht bestimmbar		%
Milchsäure	0,06	0,08		%
LUFA Nord-West 1/3A-046; 2020-12				
Propionsäure	< 0,01	nicht bestimmbar		%
LUFA Nord-West 1/3A-046; 2020-12				
DLG-Gärfutterschlüssel	90			Punkte
Ber. gem. GfE, DLG u. FMV; #6				
Bewertung der Gärqualität Ber. gem. GfE, DLG u. FMV; #6	sehr gut (90 - 10	00 Punkte)		

Durchschnittswerte Heulage Ernte 2024: TS 74,0 %; Rohprotein 9,1 %; Rohfaser 33,4 %; Rohasche 5,9 %; Zucker 9,1 %; NFC 14,5 %; Fruktan 4,2 %; pcv XP 5,5%; ME-Pferd 7,1 MJ/kg

Fütterungsempfehlung für Pferde (GfE 2014)

Annahme: pro 100 kg Körpermasse (KM) werden min. 1,5 kg Frischsubstanz (FS) Heu/Heulage gefüttert. Diese Fütterungsmenge ist als Mindestmenge zu verstehen, die zur Aufrechterhaltung der Magen-Darm-Gesundheit unbedingt erforderlich ist. Bei höheren Wassergehalten in Heulagen muss die zu verfütternde Mindestmenge erhöht werden. Die Grundfutterversorgung sollte den Erhaltungsbedarf (E-Bedarf) eines Pferdes decken. Bei einer ad libitum Versorgung (zur freien Verfügung) mit Raufutter muss die tatsächliche tägliche Futteraufnahme beachtet bzw. überprüft werden. Bei einer höheren Raufutteraufnahme als 1,5 kg/100 kg KM muss der Energie- bzw. Proteingehalt der gefressenen Menge angepasst werden.

Definition Erhaltungsbedarf: Nährstoffversorgung, die beim gesunden Pferd zur Aufrechterhaltung einer ausgeglichenen Energiebilanz im thermoneutralen Bereich bei geringer spontaner Bewegungsaktivität nötig ist

Pferde im Wachstum oder tragende oder laktierende Stuten können einen abweichenden Erhaltungsbedarf für Energie, Protein und Mineralstoffen und Spurenelementen aufweisen.

Der Erhaltungsbedarf schwankt mit verschiedener Stoffwechseleffizienz, der rasse -oder altersbedingt sein kann. Neben diesen Einflüssen hat auch die Körperzusammensetzung (Anteil fettfreier Körpersubstanz/Übergewicht) Auswirkungen auf den Erhaltungsbedarf. Bei einem BCS > 5 sind Abzüge für den Erhaltungsbedarf von 10-15 % der Energie zu kalkulieren.

Bei einer dem Erhaltungsbedarf (nach den Empfehlungen der GfE 2014) entsprechenden Fütterung und gleichzeitiger Zu- oder Abnahme von Körpermasse, sollte die Energieversorgung/Proteinversorgung angepasst werden.

Zuschläge für den Erhaltungsbedarf bei unterschiedlichen Haltungsbedingungen:

Kälte/Hitze: 10 %; Offenstall/Kleingruppenhaltung: 10 %; Weidehaltung auf großen Flächen: 50 %

Alle Angaben der nachfolgenden Energie- und Proteinbewertung beziehen sich auf die Gehalte in der Frischsubstanz des untersuchten Futters:

#2 = IfT, Oldenburg; #3 = IfL, Oldenburg; #4 = IfB, IfD, Hameln; #5 = Untersuchung erfolgte in Fremdlabor; #6 = unterliegt nicht der Akkreditierung; "<..." = Wert ist kleiner als die nebenstehende untere Grenze des Arbeitsbereiches bzw. der Bestimmungsgrenze

Seite 2 von 4

Jägerstraße 23-27 26121 Oldenburg http://www.lufa-nord-west.de





Oldenburg, 10.11.2025

Berichts-Version: 1

Prüfbericht Kundennummer: 50200452 Eingangsdatum: 06.11.2025 Auftragsnummer: 4882735 Untersuchungsbeginn: 06.11.2025 Untersuchungsende: Probe-Nr.: 25FG018852 10.11.2025

Probenart: Heulage Erntetermin: 10.09.2025

NATURA, 2. Schn. 2025 Bezeichnung:

Energiebedarf	E	Englisches Vollblut				Warmblut				Pony					
Körpermasse	400	500	600	700	800	400	500	600	700	800	100	200	300	400	500
E-Bedarf (MJ/Tag)	57	68	78	87	96	47	55	63	71	78	13	21	29	36	42
Kg Heu/Tag	6,0	7,5	9,0	10,5	12,0	6,0	7,5	9,0	10,5	12,0	1,5	3,0	4,5	6,0	7,5
Ziel ME (MJ/kg Heu)	9,5	9,1	8,7	8,3	8,0	7,8	7,3	7,0	6,8	6,5	8,7	7,0	6,4	6,0	5,6
Bewertung	1	1	1	1	1	1	1	1	\		1	1	1	ок	1

Bedarf an pcv Rohprotein	eine Differenzierung nach Rassen kann auf Grund von fehlenden Daten nicht vorgenommen werden.							
Körpermasse	100	200	300	400	500	600	700	800
Bedarf an pcv XP (g/Tag)	95	160	215	270	315	365	410	450
Kg Heu/Tag	1,5	3,0	4,5	6,0	7,5	9,0	10,5	12
Ziel pcv XP (g/kg Heu)	63	53	48	45	42	41	39	38
Ziel pcv XP (%)	6,3	5,3	4,8	4,5	4,2	4,1	3,9	3,8
Bewertung	1	1	↑	1	1	1	1	1

Erhaltun	Erhaltungsbedarf an Mengen- und Spurenelemente (ausgewachsene Pferde) pro Tag									
Körper masse	200	300	400	500	600	700	800	Gehalt in ihrer Probe pro kg Frischsubstanz	in 9 kg Heu/Tag (Beispiel 600kg KM)	Beispielbewertun g (600 kg KM)
Ca (g)	8,7	11,9	14,7	17,4	19,9	22,4	24,7	XX	XX	XX
P (g)	6,0	8,2	10,1	12,0	13,7	15,4	17,0	XX	XX	XX
Mg (g)	2,8	3,8	4,8	5,6	6,5	7,3	8,0	XX	XX	XX
Na (g)	1,4	2,0	2,4	2,9	3,3	3,7	4,1	XX	XX	XX
K (g)	7,4	10,0	12,4	14,7	16,8	18,9	20,9	XX	XX	XX
Fe (mg)	215	290	360	425	485	545	600	XX	XX	XX
Cu (mg)	55	70	90	105	120	135	150	XX	XX	XX
Zn (mg)	215	290	360	425	485	545	600	XX	XX	XX
Mn (mg)	215	290	360	425	485	545	600	XX	XX	XX

#2 = IfT, Oldenburg; #3 = IfL, Oldenburg; #4 = IfB, IfD, Hameln; #5 = Untersuchung erfolgte in Fremdlabor; #6 = unterliegt nicht der Akkreditierung; ." = Wert ist kleiner als die nebenstehende untere Grenze des Arbeitsbereiches bzw. der Bestimmungsgrenze

Seite 3 von 4

Jägerstraße 23-27 26121 Oldenburg http://www.lufa-nord-west.de

Prüfbericht
Kundennummer:

Auftragsnummer:





Oldenburg, 10.11.2025

Berichts-Version: 1

Eingangsdatum: 06.11.2025 Untersuchungsbeginn: 06.11.2025 Untersuchungsende: 10.11.2025

Probe-Nr.:25FG018852Probenart:HeulageErntetermin:10.09.2025

Bezeichnung: NATURA, 2. Schn. 2025

50200452

4882735

Zuckergehalt	
Nach den Empfehlungen von Frank et al., 2010 bei denen ein Höchstgehalt von Zucker in der Gesamtration von 10 % in der Trockensubstanz nicht überschritten werden darf, wird dieser Zielwert unter Berücksichtigung des Analysenspielraums:	eingehalten

Bei an EMS, Rehe oder Cushing erkrankten Pferden soll möglichst Zucker, Stärke und Fruktan reduziert gefüttert werden.

	Erklärungen
1	Der Energiegehalt/Proteingehalt oder Mineralstoff -und Spurenelementgehalt des Raufutters übersteigt bei einer Versorgung mit 1,5 kg Raufutter/100 kg KM den Erhaltungsbedarf. Die Fütterung eines Energieärmeren/Proteinärmeren Raufutters ist zu empfehlen. Eine Reduzierung des Raufutters ist auf Grund der Aufrechterhaltung der Magen-Darm-Gesundheit nicht zu empfehlen.
1	Der Energiegehalt/Proteingehalt oder Mineralstoff -und Spurenelementgehalt des Raufutters unterschreitet bei einer Versorgung mit 1,5 kg Raufutter/100 kg KM den Erhaltungsbedarf. Ein größeres Raufutterangebot oder eine Kraftfutter- und/oder Mineralfuttersupplementierung ist zu empfehlen.
OK	Der Energiegehalt/Proteingehalt oder Mineralstoff -und Spurenelementgehalt des Raufutters entspricht den Empfehlungen bei einer Fütterung von 1,5 kg Heu/100 kg KM.
XX	Wert nicht untersucht

Es handelt sich bei dieser Bewertung des Futters nur um Richtwerte. Eine genaue Versorgungsempfehlung kann nur individuell für jedes Pferd erfolgen. Hierzu halten Sie bitte Rücksprache mit Ihrem/Ihrer Tierarzt/ärztin oder Fütterungsberater/in.

Im Auftrag

Laura Draack Laborbereichsleitung

Dieser Prüfbericht wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

#2 = IfT, Oldenburg; #3 = IfL, Oldenburg; #4 = IfB, IfD, Hameln; #5 = Untersuchung erfolgte in Fremdlabor; #6 = unterliegt nicht der Akkreditierung; "<..." = Wert ist kleiner als die nebenstehende untere Grenze des Arbeitsbereiches bzw. der Bestimmungsgrenze

Seite 4 von 4